

Betreff:

**Blitzergebnisse auf der Helmstedter Straße stadtauswärts**

Organisationseinheit:

Dezernat III  
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

01.10.2015

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof (zur  
Kenntnis)

Sitzungstermin

30.09.2015

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Anfrage der BIBS-Fraktion:

Auf der Helmstedter Straße wurde am 17.11.2014 stadtauswärts auf der Höhe der Helmstedter Straße 83 geblitzt.

Hierzu wird angefragt:

1. Wie ist das Ergebnis der Messung?
2. Wurde/wird auch stadteinwärts geblitzt? Wie sind die Ergebnisse?
3. Sind weitere Messungen auf der Helmstedter Straße geplant?

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Stadtgebiet von Braunschweig erfolgt die Überwachung des fließenden Verkehrs durch die Verwaltung in Tempo 30-Zonen und auf Straßen, auf denen eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h angeordnet ist.

Auf der Helmstedter Straße gilt die innerhalb geschlossener Ortschaften zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Die am 17. November 2014 durchgeführte Messung erfolgte durch die Polizei, die von hier zu der vorstehenden Anfrage um Stellungnahme gebeten wurde.

Die Polizei hat folgendes mitgeteilt:

Zu 1.: Gemessen wurden 474 Fahrzeuge. Erfasst werden Geschwindigkeitsverstöße bei Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ab 11 km/h.  
Insgesamt wurden 11 Geschwindigkeitsverstöße festgestellt; davon neun Verstöße mit Geschwindigkeitsüberschreitungen zwischen 11 und 15 km/h, ein Verstoß mit einer Geschwindigkeitsüberschreitung zwischen 16 und 20 km/h und eine Geschwindigkeitsüberschreitung zwischen 21 und 25 km/h.

Zu 2.: Am 17. November 2014 fand keine Messung in stadteinwärtiger Fahrtrichtung statt.

Zu 3.: Ja, Geschwindigkeitsüberprüfungen finden lageorientiert an für die Überwachungstechnik geeigneten Messstellen statt - der angegebene Ort ist eine solche Örtlichkeit, an der auch wiederholt gemessen wird.

Lageorientiert bedeutet, dass der örtliche Abschnitt entweder ein durch Verkehrsunfälle belasteter Ort ist oder dort nach polizeilicher Erfahrung/Einschätzung regelmäßig deutlich zu schnell gefahren wird; Priorität bei der Ortswahl haben Stellen mit Unfallhäufungen.

Leuer

**Anlage/n:**  
keine